

## **Einbruch in Tankstelle**

Mombach, Kreuzstraße, Freitag, 20.10.2017, 03:30 Uhr - In der Nacht zum Freitag kam es in der Kreuzstraße zu einem Einbruch in die BFT-Tankstelle. Bisher unbekannte Täter hebelten die Eingangstür der Tankstelle auf, teilweise wurde die Frontverglasung eingeschlagen, und gelangten so in den Verkaufsraum. Hinter dem Verkaufstresen wurden mehrere Behältnisse geöffnet und die Tabakwaren aus den Regalen entwendet. Die genaue Höhe des Sachschadens und der Wert des **Stehlgutes werden noch ermittelt. Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon: 06131-653633.**

## **Autofahrer unter Alkoholeinwirkung, 1,41 Promille**

Mainz, Kaiserstraße, Samstag, 21.10.2017, 03:30 Uhr - Einer Zivilstreife der Mainzer Kripo fiel in der Nacht zum Samstag ein Autofahrer auf, der die Kaiserstraße in Richtung Rhein mit überhöhter Geschwindigkeit und ohne Fahrlicht befuhr. An der Einmündung Zanggasse bog der Autofahrer entgegen der Einbahnstraße ab. Bei der anschließenden Kontrolle in der Hinteren Bleiche stellten die Beamten Atemalkoholgeruch bei dem 24-jährigen Autofahrer fest. Ein daraufhin durchgeführter Alkotest ergab 1,41 Promille. Dem 24-Jährigen wurde eine Blutprobe entnommen und der Führerschein beschlagnahmt.

## **Einbruch in Einfamilienhaus**

Gonsenheim, Nachtigallenweg, Donnerstag, 19.10.2017, 16:00 Uhr, bis Samstag, 21.10.2017, 10:00 Uhr - Ein bisher unbekannter Täter ist in o.a. Zeitraum in ein Einfamilienhaus im Nachtigallenweg eingebrochen. Der Einbrecher hebelte eine Kellertür des Anwesens auf und gelangte so in die Wohnräume. Hier wurden sämtliche Räume, Schränke und Schubladen nach Wertsachen durchwühlt. Die genaue Höhe des Sachschadens und der Wert des Stehlgutes werden noch ermittelt. Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon: 06131-653633.

## **Fahrzeug aufgebrochen**

Hechtsheim, An der Hechtsheimer Höhe, Donnerstag, 19.10.2017, 16:00 Uhr, bis Freitag, 20.10.2017, 08:00 Uhr - Ein bisher unbekannter Täter hat in der Nacht zum Freitag einen in der Straße "An der Hechtsheimer Höhe" geparkten VW-Golf aufgebrochen. Das Fahrzeug war vor dem Anwesen des Eigentümers geparkt und ordnungsgemäß verschlossen. Aus dem Pkw wurde eine Ledertasche mit 200 Euro Münzgeld entwendet. Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon: 06131-653633.

### **Junges Paar angesprochen und Geldbörse entwendet**

Mainz, Goethestraße, Samstag, 21.10.2017, 01:10 Uhr - Ein junges Paar (21 und 25 Jahre) war in der Nacht zum Samstag in der Goethestraße unterwegs zur Straßenbahnhaltestelle am Kaiser-Wilhelm-Ring, als sie plötzlich von zwei unbekanntem Männern angesprochen wurden. Einer der jungen Männer grölte hierbei Fan-Gesänge, legte den Arm um die Schulter des 21-Jährigen und hüpfte hierbei auf und ab, während der Zweite offensichtlich die Szene mit seinem Handy filmte. Anschließend entfernten sich die Unbekannten. Jetzt erst stellte der junge Mann fest, dass seine Geldbörse aus der linken Innentasche seiner Jacke fehlte. Er informierte umgehend die Polizei. Die Nahbereichsfahndung der Polizei wurde sofort eingeleitet, verlief jedoch ergebnislos. Beschreibung der Unbekannten: Beide Täter waren etwa 20 bis 30 Jahre alt, waren dunkel gekleidet, trugen Basecaps und hatten **südländisches Aussehen**.  
Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Mainz, Telefon:

**06**

131-653633.

### **Alkoholisiert am Steuer eingeschlafen und kontrolliert**

Mombach, An der Krimm, Sonntag, 22.10.2017, 04:40 Uhr - Im Rahmen einer Streifenfahrt fiel den eingesetzten Beamten ein Fahrzeug auf, das an der Kreuzung "An der Krimm", Bürgermeister Alexander Straße, stand. Der Fahrer schlief auf dem Fahrersitz, der Motor lief, das Abblendlicht leuchtete und das Fahrzeug war verschlossen. Nach mehrfachem lauten Klopfen und Rufen wurde er wach. Beim Aussteigen schwankte der 62-Jährige mehrmals und musste sich am Auto festhalten. Ein Atemalkoholkonzentrationstest ergab 0,98 Promille. Das Fahrzeug wurde verkehrssicher auf einen nahen Parkplatz abgestellt und blieb dort stehen. Der Fahrzeugschlüssel wurde sichergestellt.

### **Wegen Telefonierens am Steuer kontrolliert - Drogenkonsum festgestellt**

Lerchenberg, Brucknerstraße, Freitag, 20.10.2017, 21:35 Uhr - Ein 25-jähriger Autofahrer fiel den Beamten in der Brucknerstraße auf, weil er während der Fahrt mit seinem Handy telefonierte. Er wurde angehalten und kontrolliert. Er war bereits wegen Führens eines Fahrzeuges unter Drogeneinfluss aufgefallen. Auch jetzt reagierte ein Test positiv auf THC (Cannabis) und Kokain. Er räumte ein, beides in den vergangenen Tagen konsumiert zu haben. Ausfallerscheinungen hatte er nicht. Auf der Dienststelle wurde ihm eine Blutprobe entnommen. Der Führerschein wurde sichergestellt und die Weiterfahrt bis zu einer Entscheidung durch die Führerscheinstelle untersagt.

### **Fahrerin abgedrängt und geflüchtet**

Weisenau, Karl-Weiser-Straße, Samstag, 21.10.2017, 15:45 Uhr - Eine 18-Jährige fuhr die Karl-Weiser-Straße in Richtung Göttelmannstraße hoch. Nach der ersten Rechtskurve standen ordnungsgemäß linksseitig geparkte Fahrzeuge. Als sie bereits an acht Fahrzeugen vorbei war, kam ihr plötzlich ein PKW entgegen und fuhr in die Engstelle ein. Als der unbekannte Fahrer den entgegenkommenden Wagen bemerkte, wich er/sie in eigener Fahrtrichtung nach links auf dem Gehweg aus. Die junge Frau wich ebenfalls nach links aus und prallte gegen das neunte geparkte Fahrzeug, einen Lkw. Dabei entstand Totalschaden an ihrem Fahrzeug, der Unfallverursacher wurde nicht berührt. Er flüchtete ohne anzuhalten von der Unfallstelle. Er soll einen roten Kleinwagen gefahren haben. Die 18-Jährige erlitt einen Schock. Ihr Wagen musste abgeschleppt werden. Der entstandene Gesamtschaden beziffert sich auf etwa 9.000 Euro.

### **Fossil-Uhr aus Geschäft gestohlen**

Mainz, Am Brand, Freitag, 20.10.2017, 18:30 Uhr - Ein Zeugin meldete, dass drei Personen im Fossil-Geschäft "Am Brand" gewesen waren und eine der Personen eine Uhr im Wert von 219 Euro aus der offenen Vitrine entnommen hatte. Daraufhin waren alle drei Personen gemeinsam in Richtung Schusterstraße geflüchtet, ohne die Uhr zu bezahlen. Beschreibung der Personen:

#### **südländisches Aussehen**

, dunkler Teint, schwarze Jogginghosen, einer mit Mütze, 17 bis 20 Jahre alt. In der Vergangenheit war es schon öfter zum Diebstahl von Uhren gekommen. In diesem Zusammenhang war ihr die Personengruppe schon aufgefallen und deswegen hatte sie sie auch im Blick behalten. Sie übergab der Polizei ein Foto von zweien aus der Gruppe. Die Ermittlungen laufen. Zeugenhinweise bitte an die Polizeiinspektion in der Altstadt: 06131 - 65 4110

**Frauen belästigt, verletzt und geflüchtet**

Mombach, Mombacher Straße, Sonntag, 22.10.2017, 05:12 Uhr - Ein Mann belästigte in einer Diskothek in der Mombacher Straße zwei Frauen (21 und 40 Jahre). Vor der Diskothek kam es dann zu einem Streit, bei dem der Mann die 40-Jährige ohrfeigte und der 21-Jährigen einen Stein an den Kopf warf. Die junge Frau erlitt eine Platzwunde. Der Täter rannte mit einer anderen Person Richtung Rheingauwall. Auf der Anfahrt zum Imperial bemerkte die Polizei den 31-Jährigen in der Mombacher Straße, Höhe Hartmühlenweg. Er wurde kontrolliert. In seiner Jackentasche befand sich ein Beutelchen mit Drogen. Diese wurden sichergestellt. Der Mann wurde mit zur Dienststelle genommen und erkennungsdienstlich behandelt. Die Ermittlungen laufen.

**Papiermülltonne angezündet ?**

Hechtsheim, Bürgermeister-Heinrich-Dreibus-Straße, Sonntag, 22.10.2017, 00:48 Uhr - Im Bereich der Endhaltestelle wurde eine brennende Mülltonne in der Bürgermeister-Heinrich-Dreibus-Straße gemeldet. Es handelte sich um einen großen Abfall- und Wertstoffbehälter aus Kunststoff für Papiermüll. Der Zeuge hatte zunächst Qualm bemerkt, dann hatte es kurze Zeit später angefangen zu brennen. Daraufhin hatte er die angrenzenden Mülltonnen aus dem Bereich entfernt, um ein Übergreifen der Flammen zu verhindern. Der Brand wurde von der Feuerwehr gelöscht, eine Ausbreitung des Feuers konnte verhindert werden. Es entstand Sachschaden, der Abfallbehälter war komplett abgebrannt und ein angrenzender Holzzaun sowie eine Bepflanzung verkohlt. Die Polizei schließt eine Selbstentzündung aus. Zeugenhinweise bitte an die Polizeiinspektion 3: 06131 - 65 4310

**Kontrollen an den Malakoff-Terrassen**

Mainz, Malakoff-Terrasse, Samstag, 21.10.2017, 22:00 Uhr bis 23:00 - Uhr - Der Polizei wurden etwa 15 randalierende Jugendlichen an der Malakoff-Terrasse gemeldet. Vor Ort wurden trotz der kalten Witterung viele junge Leute (überwiegend 15 bis 17 Jahre) angetroffen. Nach der Kontrolle der randalierenden Jugendlichen wurden auch weitere junge Leute, ebenfalls größere Personengruppen, einer Personenkontrolle unterzogen. Die Jugendlichen konsumierten im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften diverse Alkoholika und waren sehr laut. Während der Personenkontrolle beruhigten sich die Jugendlichen und zeigten ein äußerst kooperatives

Verhalten. Nach der Kontrolle verließen sie die Örtlichkeit. Des Weiteren waren diverse Kleingruppen von Jugendlichen an den Treppenstufen der Malakoff-Terrasse feststellbar. Auch diese werden durch die Beamten zur Ruhe ermahnt.

## **Oktoberfest-Nachlese**

Hechtsheim:

1. Lauter Gesang im Bus - Samstag, 21.10.2017, 00:15 Uhr: Eine Gruppe 18- bis 22-Jähriger saß nach dem Oktoberfest im Bus und sang laut. Unterwegs wurden sie von einem 23-jährigen Mann zur Ruhe ermahnt. Dies führte dann zu einem Streit und beim Verlassen des Busses am Mühlendreieck kam es zu einer körperlichen Auseinandersetzung. Der 23-Jährige soll dabei mehrere Personen versucht haben zu schlagen und eine in den Schwitzkasten genommen haben. Die Ermittlungen laufen.

2. Raub von Lebkuchenherzen - Samstag, 21.10.2017, 21:45 Uhr: Vier Personen kamen an den Verkaufsstand und einer von ihnen riss ein paar aufgehängte Lebkuchenherzen herunter, wobei fünf Lebkuchen zerbrachen. Zwei weitere Lebkuchenherzen (á 8 Euro) hatte sich der Täter angeeignet. Als der Verkäufer vor den Stand ging, den Mann ansprach und zur Zahlung aufforderte, wurde er mit der Faust ins Gesicht geschlagen und beleidigt. Dann flüchtete der Mann. Der Täter war etwa 25 bis 30 Jahre, 1,73 Meter groß, er hatte ein europäisches Erscheinungsbild, eine muskulöse Statur, eine Glatze und einen schwarzen Vollbart. Er trug eine braune Lederhose und ein rot-weiß kariertes Hemd.

3. Jacken gestohlen - Im Verlauf des Samstagabends wurden mehrere Jacken aus einem Zelt in der Genfer Allee entwendet. Insgesamt wurden eine dunkelbraune Herren-Gipsy-Lederjacke und sechs Damenjacken als gestohlen gemeldet. Die Jacken hatten sich jeweils an den Tischen der Leute befunden. Als sich die Leute woanders aufhielten, könnte jemand am Tisch gewesen sein. Das Fehlen der Jacken wurde in allen Fällen spätestens zwischen Mitternacht und 00:30 Uhr festgestellt.

4. Renitenter Mann des Platzes verwiesen - Sonntag, 22.10.2017, 00:35 Uhr: Der Sicherheitsdienst meldete ein Körperverletzungsdelikt. Ein stark alkoholisiert 31-Jähriger hatte versucht, die Zugangstür zu einem Spezialitäten-Stand zu öffnen und den Mitarbeiter (28

Jahre), der das verhindern wollte, ins Gesicht geschlagen. Als die Polizei kam, schubste der 31-Jährige gerade einen Mitarbeiter vom Sicherheitsdienst. Die Polizeibeamten drängten ihn gegen einen Zaun. Dabei griff er einen der Beamten am Kragen und hielt ihn fest. Als er den Griff nicht löste und die Beamten mehrfach beleidigte, wurde er mit einem Schlag zum Lösen seines Griffes gebracht. Da er weiterhin aggressiv blieb, wurde er des Platzes verwiesen. Einen Alkoholest lehnte er ab. Mehrere Personen störten die Maßnahme erheblich, darunter auch ein weiterer 31-Jähriger, der ebenfalls schon mehrfach in Erscheinung getreten ist. Hinweise bitte an die Polizeiinspektion 3 in Mainz: 06131 - 65 4310

### **Kellereinbrecher kann entkommen**

Wiesbaden, Lothringer Straße, 21.10.2017, 14:30 Uhr - (He) Am Samstag konnten Anwohner der Lothringer Straße mutmaßlich einen Kellereinbrecher kurzzeitig festhalten. Dem Täter gelang es jedoch sich zu befreien und unerkannt zu flüchten. Der Zeuge bemerkte am Samstag gegen 14:30 Uhr, dass sich eine fremde Person Zutritt zum Hinterhof eines Anwesen des Lothringer Straße verschafft hatte. Zeitgleich stand wohl eine Mittäterin auf der Straße "Schmiere". Als der Fremde dann kurz später wieder das Grundstück verließ, folgten ihm zwei Zeugen und stellten ihn in der Yorckstraße. Dem Tatverdächtigen gelang jedoch trotzdem die Flucht. Eine Nachschau in dem betroffenen Keller ergab, dass ein Kellerverschlag aufgehebelt und zwei Koffer entwendet worden waren. Der Flüchtende sei circa 1,70 Meter groß und habe eine grüne Hose sowie ein blaues Basecap getragen. Die vermeintliche Mittäterin sei 1,75 - 1,80 Meter groß und sei schwarz gekleidet gewesen; unter anderem mit einer Lederjacke. Nähere Beschreibungen liegen nicht vor. Das 3. Polizeirevier hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-2340 zu melden.

### **Porsche Carrera entwendet**

Wiesbaden, Franz-Abt-Straße, 22.10.2017, 23:50 Uhr - 23.10.2017, 08:05 Uhr - (He) In der vergangenen Nacht entwendeten unbekannte Täter einen in Wiesbaden in der Franz-Abt-Straße abgestellten Porsche Carrera 911 im Wert von circa 70.000 Euro. Der rote Sportwagen mit Baujahr 1995 und den Kennzeichen WI-LD 67 wurde gestern Abend gegen 23:50 Uhr auf der Straße abgestellt. Heute, um kurz nach 08:00 Uhr, war der PKW spurlos verschwunden. Täterhinweise liegen nicht vor. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

## **Einbruch in Gaststätte**

Wiesbaden, Karl-Marx-Straße, 22.10.2017, 00:35 Uhr - (He) In der Nacht von Samstag auf Sonntag drangen unbekannte Täter in eine in einem Einkaufszentrum gelegene Gaststätte in der Karl-Marx-Straße in Dotzheim ein und verursachten einen Gesamtschaden von über 2.000 Euro. Ersten Ermittlungen zufolge wurde gegen 00:35 Uhr zunächst eine Schaufensterscheibe des Einkaufszentrums eingeschlagen. Hierdurch gelangte eine Person in das Innere und suchte nach Wertgegenständen. Mit aufgefundenem Bargeld flüchtete die oder der Unbekannte dann wieder vom Tatort. Die Person trug eine Winterjacke mit Kapuze. Diese Kapuze hatte Fell-Applikationen. An den Ellbogen war die Jacke dunkel abgesetzt. Weiterhin sei sie mit einer Jeanshose und Sneakers bekleidet gewesen. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

## **Einbrüche in PKW**

Wiesbaden, Nerobergstraße, Weinbergstraße, 21.-22.10.2017 - (He) In der Nacht von Samstag auf Sonntag brachen unbekannte Täter in mindestens drei Fahrzeuge ein, um Teile der Innenausstattung zu entwenden. Es entstand ein Gesamtschaden von circa 15.000 Euro. In allen Fällen wurden Fahrzeuge des Herstellers BMW angegangen. In der Weinbergstraße wurden ein 430i sowie ein 320d unberechtigt geöffnet. In beiden Fällen wurde das Lenkrad ausgebaut und entwendet. Aus einem weiteren 320d bauten die Täter in der Nerobergstraße neben dem Lenkrad auch noch das Navigationssystem aus. In allen Fällen hat die Wiesbadener Kriminalpolizei die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

## **Hochwertiger Wein und Fahrrad aus Keller entwendet**

Wiesbaden, Blücherstraße, 20.10.2017, 17:00 Uhr - 21.10.2017, 14:00 Uhr - (He) Zwischen Freitagabend und Samstagmittag drangen unbekannte Täter in der Blücherstraße in die Kellerräume eines Mehrfamilienhauses ein und entwendeten aus dortigen Kellerverschlägen ein Fahrrad und hochwertigen Wein im Gesamtwert von über 3.000 Euro. Insgesamt wurden durch die Täter vier Kellerparzellen gewaltsam geöffnet. Bei dem Fahrrad handelt es sich um ein schwarzes Mountainbike der Marke CUBE. Das 4. Polizeirevier hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-2440 zu melden.

## **Einbrüche in Wohnungen**

Wiesbaden, Carl-von-Ossietzky-Straße, 21.10.2017, ab 12:00 Uhr - (He) Am Samstag drangen Einbrecher in der Carl-von-Ossietzky-Straße in zwei Fällen in Wohnungen ein und verursachten einen Gesamtschaden von 1.500 Euro. In beiden Fällen gelangten die Täter durch eine aufgehebelte Balkontür in das Wohnungsinnere und durchsuchten anschließend die Räume. Es wurde Bargeld und Schmuck entwendet. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

## **Einbruch in Einfamilienhaus**

Biebrich, Parsifalstraße, 21.10.2017, 16:15 Uhr - 22:45 Uhr - (He) Schmuck ließen Einbrecher mitgehen, welche am Samstag zwischen 16:15 Uhr und 22:45 Uhr in der Parsifalstraße in Biebrich in ein Einfamilienhaus eingedrungen waren. Hierdurch entstand ein Gesamtschaden von circa 4.000 Euro. Die Täter gelangten vermutlich durch die Grundstücksbepflanzung oder über die Umfriedung auf das Gelände und hebelten anschließend gewaltsam die Terrassentür auf. Aus dem Schlafzimmer wurde dann Schmuck entwendet. Nach dem Einbruch gelang den Tätern unerkannt die Flucht. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

## **14-Jährigem Bargeld abgenommen**

Erbenheim, Berliner Straße, 22.10.2017, 18:50 Uhr - (He) Gestern Abend wurde ein 14-Jähriger in der Berliner Straße von zwei unbekanntem Tätern körperlich angegangen. Anschließend nahmen diese ihm sein mitgeführtes Bargeld ab und flüchteten vom Tatort. Der Junge kam gegen 18:50 Uhr mit dem Bus aus der Stadt und stieg an der Haltestelle "Egerstraße" aus. Die zwei Täter stiegen ebenfalls aus und zogen den Geschädigten in einen Hof. Hier forderte man dann die Herausgabe des Bargeldes, andernfalls müsse man Gewalt anwenden. Beide Täter seien 15-16 Jahre alt und werden als "**Südländer**" beschrieben. Einer sei circa 1,70 Meter groß, habe eine schwächliche, dünne Statur, schwarze Haare und sei mit einer schwarzen Winterjacke und einer dunklen Hose bekleidet gewesen. Er habe eine Kapuze getragen. Der zweite Täter sei "etwas breiter gebaut", circa 1,80 Meter groß, habe schwarze Haare, eine



**Polizeibericht vom 23.10.2017**

Montag, den 23. Oktober 2017 um 23:25 Uhr - Aktualisiert Montag, den 23. Oktober 2017 um 23:47 Uhr

---

dunkelbraune Winterjacke und eine dunkle Hose getragen. Das Wiesbadener Haus des Jugendrechts hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.